

**GEMEINDEVERSAMMLUNG**

Einladung an die Stimmberechtigten der Gemeinde Samedan zur Gemeindeversammlung vom

Donnerstag, den 14. April 2005, um 20.30 Uhr im Gemeindesaal

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2004
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2004
 - 3.1 der Verwaltung
 - 3.2 des Elektrizitätswerkes
4. Kreditbegehren für Investitionsbeiträge an die Zweckgemeinschaft ARA Sax
 - 4.1 Kreditbegehren von Fr. 1'263'000.-- netto exkl. MwSt. für den Anschluss an den Ableitungskanal ARA Staz – S-chanf
 - 4.2 Kreditbegehren von Fr. 2'385'000.-- netto exkl. MwSt. für Erweiterungs-, Sanierungs- und Werterhaltungsmassnahmen
5. Kreditbegehren von CHF 480'000 brutto für die Revitalisierung des Auengebietes Cristansains
6. Beschlussfassung über die Beteiligung an die Skilift Survih AG mit Fr. 70'000.--
7. Beschlussfassung über die Revision des Kurtaxengesetzes
8. Beschlussfassung über die Revision der Bestattungs- und Friedhofsordnung sowie über die entsprechende Gebührenordnung
9. Beschlussfassung über die Beteiligung an die Golf Engadin/St. Moritz AG mit Fr. 700'000.--
10. Varia

NAMENS DES GEMEINDEVORSTANDES

Der Präsident:

Der Aktuar:

*Thomas Nievergelt**Claudio Prevost***Zur Beachtung:**

- Die **Botschaft** ist in der **Padella 04/2005** integriert. Mit dieser Einladung erhalten Sie keine zusätzlichen Unterlagen zugestellt!
- Das Stimmcouvert gilt als Stimmausweis und ist mitzubringen.
- Die Akten können ab dem 01. April 2005 auf der Gemeindekanzlei im Publikationsraum eingesehen werden.
- Folgende Unterlagen können ab dem 01. April 2005 bei der Gemeindekanzlei bezogen werden: Jahresrechnung/ Jahresbericht 2004, Kurtaxengesetz, Bestattungs- und Friedhofsordnung. Beachten Sie auch das Angebot im Internet unter www.samedan.ch, Rubrik Politik/Gemeindeversammlung.
- Stimmberechtigte, welche keine Einladung erhalten haben, können diese auf der Gemeindekanzlei nachbeziehen.
- Für Behinderte, welche den Abholdienst eines öffentlichen Transportunternehmens in Anspruch nehmen, werden die Kosten durch die Gemeinde übernommen.